

Ergeht an die Betriebe des  
Verbandes der **SUPPENINDUSTRIE**

Wien, am 12. Februar 2024  
Mag. Lotz/Weinzetl  
DW 56/57

## Lohn- und Gehaltsabschluss in der Suppenindustrie

Liebe Mitglieder,  
sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen der diesjährigen Lohn- und Gehaltsverhandlungen wurde mit den Gewerkschaften GPA und PRO-GE ein Abschluss, welches am heutigen Tag freigegeben wurde und sich wie folgt darstellt:

### Arbeiter:

1. Erhöhung der kollektivvertraglichen Lohnsätze um € 175,--.
2. Die Dienstalterszulage wurde nicht erhöht.
3. Die Lehrlingseinkommen wurden valorisiert.
4. Die euromäßige Überzahlung ist bei der Lohnerhöhung in ihrem absoluten Ausmaß aufrecht zu erhalten.
5. Vollzeitbeschäftigte erhalten eine Teuerungsprämie in der Höhe von € 430,--, die Lehrlinge in der Höhe von € 300,--.
6. Die Lohnvereinbarung tritt am **1. Februar 2024** in Kraft und tritt mit 30. November 2024 außer Kraft.

### Angestellte:

Der Gehaltsabschluss der Angestellten der Allgemeinen Gruppe vom 6. Dezember 2023, wurde für die Angestellten der Suppenindustrie bezüglich Artikel 2. abgeändert und um eine Teuerungsprämie ergänzt.

Die **vollzeitbeschäftigten Angestellten** der Suppenindustrie erhalten anstelle einer IST-Gehaltserhöhung, gemäß Artikel 2. des Gehaltsvertrages der „Allgemeinen Gruppe/Globalrunde“, vom 6. Dezember 2023, ab 1. Februar 2024 eine Erhöhung von € 175,-- **brutto**.

Darüber hinaus erhält jeder vollzeitbeschäftigte Angestellte mit dem Februargehalt 2024 eine Teuerungsprämie in Höhe von € 605,--. Lehrlinge erhalten eine Teuerungsprämie in der Höhe von € 300,-- brutto.

Die Details zum Lohn- und Gehaltsabschluss entnehmen Sie bitte den beiliegenden Dokumenten.

Freundliche Grüße

VERBAND DER SUPPENINDUSTRIE

Mag. Katharina Kossdorff e.h.  
Geschäftsführerin

Beilage